ZWEISTUFIGER SCHNEEPFLUG
FÜR
EINACHSSCHLEPPER

Mod. 60 - 70 - 85

GEBRAUCHSANWEISUNG

BERTA s.r.l.
Sede legale e stabilimento:
Frazione Quartino, 66 - 14042 CALAMANDRANA (AT) Italy
Tel. 0141 75149 - Fax 0141 75170
E-mail: bertafranco@tiscali.it

Tutte le diciture BERTA FRANCO & C. s.n.c. presenti sul libretto,
venono sostituite dalla nuova radice sociale BERTA s.r.l.
INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung - Gebrauchsanweisung .................................................. pag. 2

Sicherheitshinweise ................................................................. pag. 3

Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften ......................... pag. 5

Gerätebezeichnung ................................................................. pag. 7

Bedienungsanleitung und Inbetriebnahme ................................ pag. 8

Technische Merkmale ............................................................... pag. 12

Bestandteile ............................................................................. pag. 13

Arbeitbeginn ............................................................................ pag. 14

Wartung ..................................................................................... pag. 15
EINLEITUNG - GEBRAUCHSANWEISUNG


WICHTIGER VERMERK:


Garantie


Die Garantie verliert in folgenden Fall ihre Gültigkeit:
- Bei Schäden durch Bedienungsfehler
- Bei Schäden durch Reparaturfehler, die der Kunde ohne das Hilfswerk der Firma BERTA FRANCO & C. s.n.c. verursacht hat
- Bei Schäden durch Montage von nicht originalen Ersatzteilen
- Bei Schäden durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung
SICHERHEITSHINWEISE

Bitte beachten Sie alle Anweisungen auf dem Gerät.

ATTENZIONE
Prima di iniziare ad operare, leggere attentamente il libretto di istruzioni

ATTENZIONE ORGANI ROTANTI
Fermare il motore prima di eseguire ogni manutenzione. Non mettere mani o piedi nel rotore a elica quando il motore è in moto.

WARNUNG ROTIERENDE TEILE
Skalieren Sie den motor ab, bevor Sie jegliche wartungsarbeiten vornehmen. Stellen Sie sicher, dass sich Ihre hände oder füße niemals unter dem Schraubenrotor befinden.

ATTENTION PIÈCES EN MOUVEMENT
Arrettez le moteur avant de proceder à l'entretien. Ne mettez pas les mains ou les pieds dans l'elice quand le moteur est en marche.

ATENCION ORGANOS ROTATORIOS
Pare el motor antes de realizar cualquier servicio de mantenimiento. No ponga nunca las manos ni los pies en el rotor de helice cuando el motor está en movimiento.

WARNUNG:
Die Schnecke und der Auswurfstutzen des Schneepfluges können nicht mit der Schutzzvorrichtung (das Gehäuse) in Betrieb genommen werden. Bitte, befolgen Sie die Bedienungsanleitung.
Bei Benutzung vom Auswurfstutzen, sind die Anweisungen auf dem Gerät zu beachten.

**HANDANTRIEB FÜR DIE ROTATION DES AUSWURFSTUTZEN**

Die Kurbel an dem Lenker befestigen benutzen

Rotation der Kurbel linksgängig:
Der Auswurfstutzen wird linksgängig gerotiert um die Schneeausschüttung linksgängig zu bekommen.

Rotation der Kurbel rechtsgängig:
Der Auswurfstutzen wird rechtsgängig gerotiert um die Schneeausschüttung rechtsgängig zu bekommen.

**DER BLAKER FÜR DIE HÖHENRICHTUNG DER SCHNEEAUSSCHÜTTUNG**

Den Handgriff des Blakers benutzen

Handgriff niedrig:
Den Handgriff des Blakers niedrig halten um der Schneeausschüttung näher zu bekommen.

Handgriff hoh:
Den Handgriff des Blakers hoh halten um der Schneeausschüttung weiter zu bekommen.
SICHERHEITS- und UNFALLVERHÜTUNGS-VORSCHRIFTEN

Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung durch lesen und beachten. Im Zweifelsfall, wenden Sie sich den autorisierten Händler oder an unsere Firma in Calamandrana. Für jeden nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch und die hieraus resultierenden Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer. Die einschlägigen Unfallverhütungs-Vorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und straßenverkehrsrechtlichen Regeln sind einzuhalten.

1 - Vor jeder Inbetriebnahme den Schneepflug auf Verkehrs- und Betriebssicherheit überprüfen! Beachten Sie neben den Hinweisen in dieser Betriebsanleitung die allgemein gültigen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften.

2 - Die angebrachten Warn- und Hinweisschilder geben wichtige Hinweise für den gefahrlosen Betrieb; die Beachtung dient Ihrer Sicherheit! (Siehe Seite 3).

3 - Vor Arbeitsbeginn sich mit allen Einrichtungen und Betätigungselementen sowie mit deren Funktionen vertraut machen! Sich vergewissern, daß alle Schutzseinrichtungen ordnungsgemäß angebaut sind. Während des Arbeitseinsatzes ist es dazu zu spät!

4 - Vorsicht bei nachlaufenden Werkzeugen. Vor Arbeiten an diesen abwarten, bis sie ganz still stehen!

5 - Instandsetzungs-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie die Beseitigung von Funktionsstörungen grundsätzlich nur bei ausgeschaltetem Antrieb und stillstehendem Motor vornehmen! (Zündschlüssel abziehen!)

6 - Der Schneepflug darf nur von Personen genutzt, gewartet und instandgesetzt werden, die hiermit vertraut, bei gutem Gesundheitszustand sind und über die Gefahren unterrichtet sind.

7 - Die Bekleidung des Bedieners soll eng anliegen. Locker getragene Kleidung vermeiden. Festes Schuhwerk tragen!

8 - Den Schneepflug nur in Betrieb nehmen, wenn alle Schutzzvorrichtungen angebracht und in Schutzzstellung sind!

9 - Nur Original Berta Franco-Ersatzteile verwenden, welche den von der Firma Berta Franco festgelegten technischen Anforderungen entsprechen.

10 - Muttern und Schrauben regelmäßig auf festen Sitz prüfen und gegebenenfalls nachziehen (insbesondere die Schutzeinrichtungen überprüfen).

11 - Beim Starten des Motors muß der Fahr- und Geräteantrieb ausgeschaltet sein! (in Leerlaufstellung sein).
12 - Bei Fahrten im Straßenverkehr muß die Fahrgeschwindigkeit reduziert werden und der Geräteeintrieb ausgeschaltet sein! (bzw der Leerlauf eingelegt sein).

13 - Bei Transportfahrten sind die Bestimmungen für den öffentlichen Verkehr zu beachten! (Sicherung einlegen!)

14 - Vor jeder Inbetriebnahme, den Schneepflug auf Verkehrs- und Betriebssicherheit überprüfen!

15 - Vor Arbeitsbeginn sind Fremdkörper von der Fläche mit einem Stock zu finden. Bei der Arbeit auf Fremdkörper achten! Im Zweifelsfall, benutzen Sie nicht dort den Schneefräse!

16 - Bei eventuell auftretenden Verstopfungen ist der Motor abzustellen und die Werkzeuge mit einem geeigneten Hilfsmittel (Holzstiel) zu säubern! Störung umgehend beseitigen.

17 - Vor dem Anfahren und vor Inbetriebnahme Nahbereich kontrollieren! (Kinder) Auf ausreichende Sicht achten. Der Benutzer ist gegenüber Dritten im Arbeitsbereich verantwortlich. Der Aufenthalt im Gefahrenbereich/Arbeitsbereich des Schneepfluges ist verboten. Vor Einschalten des Geräteeintrieb darauf achten, daß sich niemand im Gefahrenbereich des Gerätes befindet! Vorsicht bei drehenden Werkzeugen - Sicherheitsabstand! (25 m.)


19 - Vor dem Säubern den Auswurfstutzen und den Kasten des Schneepfluges, muß der Motor ganz still stehen!

20 - Bei Arbeiten in der Nähe von Häusern, den Blaker des Auswurfstutzen des Schneepfluges nicht hohe halten!


22 - Achten Sie darauf, daß alle Sicherheitshinweise auf der Maschine immer gut lesbar sind.

23 - Nur Original Berta Franco-Ersatzteile verwenden, welche den von der Firma Berta Franco festgelegten technischen Anforderungen entsprechen.

24 - Auf vorgeschriebene Qualität von Öl und Kraftstoff achten und beides nur in genehmigten Behältern lagen! Öle, Kraftstoffe, Fette und Fritter getrennt und ordnungsgemäß entsorgen!

25 - Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung durchlesen und sicherheitstechnische Hinweise beachten!

26 - Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.
Geben Sie diese Daten bei jeder Ersatzteilbestellung an, um Fehler bei der Lieferung zu vermeiden.

- Hersteller
- Typ
- Modell
- Baujahr

Bitte hier eintragen.

BERTA FRANCO & C. s.n.c
Frazione Quartino, 66
14042 CALAMANDRANA (AT) Italy

<table>
<thead>
<tr>
<th>TYP</th>
<th>Zweistufiger Schneepflug für Einachsschlepper</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td>MODELL</td>
<td></td>
</tr>
<tr>
<td>BAUJAHR</td>
<td></td>
</tr>
</tbody>
</table>
BEDIENUNGSANLEITUNG UND INBETRIEBNAHME

Vor Inbetriebnahme des Schneepfluges:

- Ölstand kontrollieren (siehe Kapitel "Wartung")
- Alle Schrauben und Muttern kontrollieren und ggf. nachziehen;

Sich vergewissern, daß der Sicherheitsschutz des Auswurfstutzens (Teil "A") und der Stock zur Benutzung bei verstopftem Stutzen (Teil "B") vorhanden und korrekt, wie nebene stehender Zeichnung zu entnehmen, befestigt sind.

Sich vergewissern, daß der vordere Sicherheitsschutz (Teil "C" - gelber Bügel) korrekt, wie der Zeichnung zu entnehmen, angebracht ist, sollte dies aus Transportgründen nicht der Fall sein, so ist er wie folgt anzubringen: An beiden Enden des gelben Sicherheitsbügels befinden sich zwei Unterlegscheiben, diese sind jeweils an der linken und rechten Seite des Schneepflugs mittels der mitgelieferten Schrauben (Teil "D") zu befestigen. Der gelbe Sicherheitsbügel dient als Abstandshalter für den Fall, daß sich Personen dem Vorderbereich des Pflugs nähern, da dieser Bereich aus funktionellen Gründen nicht durch weitere Gehäuse oder Verkleidungen zu schützen ist.

Das Gerät darf ausschließlich mit korrekt angebrachter Sicherheitsvorrichtung eingesetzt werden.
* Befestigen Sie den Auswurfsstutzen wie beschrieben.

Im Fuß des Auswurfsstutzen, unter der Räderverzahnung für die Rotation, drei Einsatzstücke für die Befestigung befinden sich (Siehe Bild auf dieser Seite). Die Einsatzstücke abbauen und den Auswurfsstutzen auf dem Ring des Abläßrohres des Gerätes einbauen. Befestigen Sie die Einsatzstücke mit den Schrauben wie beschrieben:
1 - Die Schraube "B" von unten nach oben in die Räderverzahnung anschrauben und mit der Gegenmutter "D" befestigen. Die gleiche Operation für die andere zwei Einsatzstücke wiederzumachen.
3 - Die Einstellung der Schraube "C" mit der Gegenmutter "D" befestigen. Die gleiche Operation für die andere zwei Einsatzstücke wiederzumachen.

**Anschluß an den Motor**

1. Montage nur auf ebenem Boden
2. Ab- und Ankupplung des Schneepfluges nur in Leerlauf
4. Den Antrieb des Schneepfluges und des Mähers miteinander verbinden. Falls der Motor mit einem Ziehverschluß ausgestattet ist:
   - Den kleinen Blockierungskolben hochziehen
   - Die Kupplung des Schneepfluges bis zum Anschlag einführen und Blockierungsbolzen herunterlassen
   - Prüfen Sie ob die Kupplung fest sitzt.
Montage der Kurbel für die Rotation des Auswurftutzens


Griffseitig ist die Kurbel mittels des mitgelieferten Bügels am Lenker zu befestigen, dank der universellen Einstellmöglichkeit kann die Kurbel so befestigt werden, daß sie bequem zugänglich für den Benutzer ist und den Zugriff auf die anderen Schlepperbedienungen nicht behindert. Die Länge des Kurbelstabs regulieren, dazu die mitgelieferte Schraube in einer der fünf vorhandenen Öffnungen festziehen (siehe nebenstehende Abb., Teil “D”). Die drei Schrauben des Bügels (Teil “E”) festziehen, zunächst diejenige nahe der Kunststoffkugel, dann die beiden Schrauben am Lenker.

Auszüchtung

Nachdem Anschluß an den Motor, prüfen Sie das Gleichgewicht der Maschinen (Gewichtsverteilung). Bei Arbeiten in den Schnee, muß der Mäher nicht schwerer als die Schneepflug sein um die notwendige Stabilität von Mäher und Schneepflug zu erhalten. Falls der Mäher sehr schwerer ist, die Firma Berta Franco & s.n.c. um Rat fragen.
Sollte der Schneepflug mit dem Zubehörteil "Blaker mit Fadensteuerung" ausgerüstet sein, so ist dieses Bedienungsteil am Lenker des Schleppers einzurichten, anschließend sind die beiden Schrauben des Bügels (s. nebenstehende Abb., Teil "A") festzuziehen.

Abkupplung

1. Vor der Abkupplung, der Kurbel für die Rotation des Auswurfstutzen abbauen.
2. Abkupplung nur auf ebenem Boden.

Falls Zieh- bzw. Schnellverschlußsystem:
- Den kleinen Blockierungskolben hochziehen
- Den Schwankachse des Schneepfluges herausziehen
### TECHNISCHE MERKMALE

<table>
<thead>
<tr>
<th>Maschine: Zweistufiger Schneepflug für Einachsschlepper</th>
</tr>
</thead>
<tbody>
<tr>
<td><strong>Modell:</strong></td>
</tr>
<tr>
<td>Schneepflughöhe (cm)</td>
</tr>
<tr>
<td>Schneepflugbreite (cm)</td>
</tr>
<tr>
<td>Wurfabstand(m. ungefähr)</td>
</tr>
<tr>
<td>Rotation des Auswurfstutzen (Grad)</td>
</tr>
<tr>
<td>Maße: (cm)</td>
</tr>
<tr>
<td>Gewicht (kg)</td>
</tr>
</tbody>
</table>
Erläuterung

1. Flansch oder Schnellanschlußsystem zum Ankuppeln an den Schlepper.
2. Hauptblock des Schneepflugkastens.
5. Frontschutzvorrichtung.
7. Schneeausschleuderblatt.
11. Hinteres Laufrad.
WARNUNG!

Regulieren der Schlittenhöhe
Die Schlitten der Schneefräse bestehen aus einer verstellbaren Stange (Bild. 8, Teil "A") mit 4 Öffnungen, die innerhalb einer festen Halterung "B" mit zwei Öffnung läuft; An der verstellbaren Stange ist mittels der Schraube "C" der Stützschlitten "D" befestigt.
Bei asphaltiertem oder zementiertem Boden kann mit dem Streifmesser direkt auf dem Boden gearbeitet werden; Die verstellbare Stange "A" des Schlittens so einrichten, dass die oberste Öffnung oberhalb der festen Halterung "B" herauskommt und den Schnappstecker "E" einsetzen (wie abgebildet).

Beseitigen von Verstopfungen
Regelmäßige Wartung dient die lebensdauer des Schneepfluges und die Arbeitssicherheit.

**Ersetzen der Sicherheitsbolzen**


**Ölschmierung**

Jede 100 Arbeitstunden den Ölstand kontrollieren. Die Achse des Rotors in aufrechte Haltung stellen und die rote Verschraubung (Teil N. 1 im seitlichen Bild) auf dem Hauptkörper des Rotationspfluges abschrauben. Kontrollieren Sie, daß das Öl aus dem Loch der Verschraubung ausströmt. **Wenn das nicht passiert, fügen Sie Getriebeöl SAE 80 - 90 hinzu.**
Entsorgung der funktionsuntüchtig gewordenen Maschine

Bei Ablauf der Funktionstüchtigkeitsdauer der Maschine, das heißt, wenn diese zu demolieren ist, müssen die Art und die Zusammensetzung der zu entsorgenden Materialien berücksichtigt werden. Dies bedeutet, daß:

1. Eisenmaterialien, die sich ausschließlich aus Metallen zusammensetzen, nach der Aussonderung der unter Punkt 3 aufgeführten Stoffe bei zugelassenen Verschrottungsunternehmen zu entsorgen sind, da es sich hierbei um weiterverarbeitete Rohstoffe handelt;

2. Gummi- und Kunststoffe gemäß einer EU-Richtlinie dem normalen Stadtabfällen zugeführt und damit der städtischen Müllentsorgung übergeben werden können;

3. Altöl als Sondermüll von den zugelassenen Altöl-Sammelstellen zu transportieren und zu entsorgen ist.


Die Firma BERTA FRANCO & C. s.n.c. steht Ihnen jederzeit für Informationen, Ersatzteillieferungen oder technischen Kundenservice zur Verfügung.
WARTUNG

Regelmäßige Wartung dient der Lebensdauer der Schneefräse und der Arbeitssicherheit.

Ersetzen der Sicherheitsbolzen

CE DECLARATION OF CONFORMITY

BERTA s.r.l.
COSTRUZIONI MECCANICHE
Legal headquarters and plant:
Frazione Quartino, 66
14042 CALAMANDRANA (AT) ITALY
Tel. 0141 75149 – Fax 0141 75170
E-mail: bertafranco@tiscaloi.it
Vat n° and Fiscal code: IT 01495930057

SUBJECT OF THE DECLARATION:

MACHINE TYPE : DOUBLE STAGE SNOWTHROWER
MODEL : SP.60 D330
YEAR OF MANUFACTURE : 2012

In signing the present, we take sole responsibility for declaring that the machine conforms to machine directive 89/392 and subsequent amendments.

Holder of the technical file: Mr. Berta Sergio

BerTA s.r.l.
The legal representative
Sergio Berta
Signature
Calamandrana

SEPTEMBER, 2012

BEFORE PUTTING THE MACHINE INTO OPERATION IT IS COMPULSORY TO READ THE INSTRUCTION BOOKLET ATTACHED